



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

11.03.2020

Antrag
Kooperative Ganztagsbildung - Einbindung von „Mittagsbetreuungen“

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Kriterien für die Trägersauswahl für die „Kooperative Ganztagsbildung“ werden dahingehend gestaltet, dass die Münchner Mittagsbetreuungen verstärkt eingebunden werden. Grundsätzlich muss sichergestellt werden, dass sich die bestehenden Mittagsbetreuungen um die Trägerschaft "Kooperative Ganztagsbetreuung" bewerben können. Außerdem wird geprüft, ob bestehende Mittagsbetreuungen die Betreuung an Grundschulen in einem der Nachbarsprengel übernehmen können.

Die Anzahl an Betreuungsplätzen darf in keinem Fall durch die neue kooperative Ganztagsbetreuung vermindert werden.

Begründung:

Die Stadt war froh, dass sich vor vielen Jahren engagierte Bürgerinnen und Bürger gefunden haben, um die Mittagsbetreuung an Schulen sicherzustellen. Diese Mittagsbetreuungen haben sich bewährt. Sie leisten hervorragende Arbeit und begeistern durch innovative Konzepte. Diese Mittagsbetreuungen jetzt nicht mehr fair zu berücksichtigen heißt, großes Potential zu verschenken und die Mitarbeiter und Eltern vor den Kopf zu stoßen. Darum fordern wir eine transparente Ausschreibung, bei dem jeder Träger eine Chance hat. Da ja bekanntermaßen großer Personalmangel im Erzieherbereich besteht, kann es kein Problem sein, das Personal von Horten und Tagesheimen in andere Einrichtungen zu versetzen.

Initiative:

weitere Mandatsträger

Gabriele Neff (Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Dr. Michael Mattar (Fraktionsvorsitzender)
Prof. Dr. Jörg Hoffmann
Thomas Ranft
Wolfgang Zeilnhöfer